

Eine zusammenkopierte Nation... eine Idee

Beitrag von „Oberst Alces“ vom 22. Januar 2007, 21:01

Auf der Insel Jadaria klafft ein Loch zwischen Irkanien und Balakonien. Beides Nationen mit einer recht hohen vL Einwohnerzahl und dann dazwischen gähnende leere, ein Niemandsland. Auf der anderen Seite, aber balakonische Miderheiten in Irkanien und ebenso ein paar Irkanier im Nordwesten von Balakonien. Ob sie nun Fußkranke der Völkerwanderung sind oder nicht ist nicht die Frage, nur warum sind sie nicht dazwischen geblieben. Ist es da wirklich so schlimm.

Daher wurde die Idee eines neuen Staates geboren, der diese Lücke schließen soll. Aber das ganze soll nicht ein einfaches "lass uns dazwischen ein Staat gründen damit was da ist" Spielchen werden. Die Idee ist zur Zeit folgende. Zwischen den Staaten Irkanien und Balakonien soll ein Staat entstehen, der im Grunde 4 Bevölkerungsgruppen beherbergt.

Im Norden sind das Shinto-Irkanier, deren Siedlungsgebiet sich bis nach Balakonien zieht. Im Osten sind es vorwiegend Balakonier.

Bleiben noch der Süden und der Westen des Landes. Im Westen lebt die ursprüngliche Volksgruppe, ein Gebirgsvolk, zwar von den anderen beeinflusst aber dennoch ethnisch und religiös sich unterscheidet. Im Süden dagegen lebt der ursprüngliche Grund für diesen Vielvölkerstaat der dort entstanden ist.

Das ganze Staatsgebiet ist eine ehemalige Kolonie, hierfür suche ich noch eine ehemalige Kolonialmacht. Nachdem sich die Kolonie von ihren Kolonialherren (blutig oder unblutig, liegt ganz im Geschmack der ehemaligen Kolonialmacht) losgesagt hat entstand ein neuer Staat der nun seinen Weg in das 21. Jahrhundert sucht, aber mit mehreren Problemen u kämpfen hat.

Das schöne an diesem Staat ist, dass er zwischen Balakonien (das war nach eigener Geschichte mal eine Privatkolonie) und Irkanien, durch die Struktur der Lehensgebiete ist eine Zugehörigkeit der nördlichen Provinz zu einem anderen Staat durchaus möglich, passt. Zudem gibt es in der Region etliche Kolonien. Die vier Kulturen sollen dabei ein Schmelztiegel aber auch ein Pulverfass sein.

Wenn sich jemand diesem Projekt, mit dem Arbeitstitel Stralien, (Die Namen orientieren sich an Australien, es wird aber keine Kopie von Aurora, der rest ist aber fast alles zusammenkopiert) interessiert, soll er mich ansprechen. Am wichtigsten ist aber eine ehemalige Kolonialmacht mit der man die Vergangenheit ausgestaltet und von der man die ein oder andere Kultur kopiert.

image not found or type unknown



Beitrag von „Friedrich-Heinrich Meier“ vom 22. Januar 2007, 21:14

Klingt sehr interessant... dasselbe Konzept ginge übrigens auch mit RL-Kulturen bei der GF auf der Landbrücke zwischen "Indien" und "Afrika".

Beitrag von „Ghandil Wao Van'hia“ vom 22. Januar 2007, 21:27

Ich schlage Chinopien als Kolonialmacht vor...in der Geschichtsschreibung waren sogar Inseln von Hansastan und auch Gebiete des heutigen Neuenkirchen einstmals Staatsgebiet des Gelben Reiches...es wäre daher nicht unmöglich, wenn dort Kolonialisierung betrieben worden wäre, die jedoch Aufgrund der hohen Entfernung abgebrochen und isoliert wurde...

Beitrag von „Oberst Alces“ vom 22. Januar 2007, 21:36

Die Verbindung sollte eben nicht abgebrochen sein. Dadurch das man sich bewußt losgesagt hat ist der Staat ja erst als solches Entstanden, wenn es blutig war um so besser. Dann hat man noch den Reiz des zerstörten Landes und die Bevölkerungsgruppen sind noch übler zueinander. Wäre die Verbindung abgebrochen wäre das Land auch zerbrochen und die Irkanier und die Balakonier hätten sich ihren Brüdern zugewendet.

Ber das mit Chniopien gefällt mir, würde noch einen weiteren Ansatz reinbringen: Die unterschiedlichen Religionen.

Beitrag von „Ghandil Wao Van'hia“ vom 22. Januar 2007, 22:27

So oft wie Chinopien in der Geschichte zusammengebrochen ist sollte so ein kleiner "Zwischenfall" eigentlich nicht der Rede wert sein.

Die Tatsache, dass Chinopien heutzutage mit allen chinopisch-stämmigen Menschen Kontakt aufzunehmen versucht, kann diese Verbindung auch Aufrecht erhalten. Es gibt sogar eine chinopische Minderheit in der VIR und sogar Chun Dao als berühmter Politiker in Bananaworld ist chinopischer Abstammung...uns gibts demnach auf der ganzen Welt, durch welche historische Begründung auch immer.

Beitrag von „Oberst Alces“ vom 22. Januar 2007, 23:05

Es muss halt nur ein Unabhähnigkeitskampf in den letzten 30 Jahren passiert sein. Frage mich gerade wie man das mit eurer Geschichte verknüpfen kann. Aber bei 1850, wo es eigentlich interessant wird ist plötzlich Schluß. Chance und Risiko zugleich.

Wie sieht der Vorschlag aus:

ab 1850

In der neuen Ordnung kam es erneut zum Aufstand, da sich viele Adlige mit der neuen Situation nicht abfinden wollten. Die Aufstände wurden niedergeschlagen und die Aufständischen zusammen mit weiteren Strafgefangenen nach Sid Nei, einem Chinopischen Handelsposten, im heutigen Nord Stralien verbannt.

Die Kolonie entwickelte sich schnell, da unter den Aufständischen viele Fähige Menschen waren. Mit den irkanischen Fürsten in Nordstralien schloß man Bündnisse unter der Voraussetzung, dass nicht noch mehr chinopier nach Sid Nei einwandern. Das Chinopische Reich begann mit Expansionen wurde allerdings im Westen durch das Irkanische Reich gestoppt und im Osten durch den Kolonisten unwirtlich erscheinende Gegenden. Lediglich die balkonisch besiedelte heutige Provinz Wallbie wurde der Kolonie einverleibt.

Sie erreichten die Südküste um es kam 1861 zur Gründung von Melboan als Handelsposten und

neuer Ausgangspunkt für eine Kolonie. 1875 wurde im südlichen Stralien Gold gefunden und ein regelrechter Zustrom von Chinopiern setzte ein, die ursprünglichen Bewohner die Jadatriden wurden zurückgedrängt ins Hochland. 1900 konnte Melboan schon 1 Mio Einwohner zählen und wurde zur Hauptstadt der Kolonie.

Sid Nei verlor seine Wichtigkeit, die chinopisch-stämmige Bevölkerung wurde zur Minderheit. 1934 kam es zur Sid Nei zum Umsturz. Die Irkanischen Fürsten wurden in einem plott durch chinopische Marionetten ersetzt und ein schleichender Prozess setzte ein der mit der Überführung von Nordstralien in chinopische Herrschaft.

In den 1960er Jahren kam es vermehrt zu Spannungen in der Kolonie, sowohl zwischen den ethnien als auch zwischen Kolonie und Heimatland. Eine schwierige wirtschaftliche Situation verschärfe die Lage. 1973 kam es zum sogenannten Perf-Zwischenfall...

So jetzt du 😊

Wie darf sich die Kolonie verabschieden, wenn die Geschichte bis dahin nicht passt darf sie gerne geändert werden.

Beitrag von „Pharaoh“ vom 22. Januar 2007, 23:14

Zitat

Original von Ghandil Wao Van'hia

Ich schlage Chinopien als Kolonialmacht vor...in der Geschichtsschreibung waren sogar Inseln von Hansastan und auch Gebiete des heutigen Neuenkirchen einstmals Staatsgebiet des Gelben Reiches...

Interessant, dass man in Hansastan davon nichts weiß. 😞

Beitrag von „Ghandil Wao Van'hia“ vom 22. Januar 2007, 23:17

Werter Pharao und auch werter Oberst Alces...das liegt daran, dass die chinopische Gesichte gerade umgeschrieben wird und erst mit einer landesweiten Einigung die Einigung anderer Länder eingeholt werden wird. Von daher ist beim besten Willen noch kein Unmut nötig. 😊

Beitrag von „Pharaoh“ vom 22. Januar 2007, 23:41

Ich finds bloß interessant, dass sie ihre Planungen bereits jetzt als Fakten verkaufen wollten. Wenn sie etwas planen, dann wäre es doch sinnvoll und höflich, wenn man sich mit den eventuellen "Partnern" mal in Verbindung setzen würde oder sie sich informieren.

Beitrag von „Oberst Alces“ vom 23. Januar 2007, 07:16

Bei aller Ehre das macht doch jeder. Meist wird es stillschweigend als "Gentlemens Agreement" akzeptiert, um sich nicht die blöße geben zu müssen das man zwar seine eigene Integrität gefährdet sieht aber die Idee doch toll findet bzw. wie meist es nicht richtig mitbekommt, es wird bejubelt, da man das auch schon immer machen wollte oder halt opportuniert. Aber geht es jetzt darum? - Nein, des wegem bitte wieder zurück zum Topic. 🤔

Ich bin immer noch gespannt, wie die Unabhängigkeit aussieht. Freu mich also schon auf meinen Feierabend um es zu lesen. 😄

Beitrag von „Ghandil Wao Van'hia“ vom 23. Januar 2007, 08:06

Heute werde ich nicht mehr dazu kommen, weil ich Mittags wieder für eine Woche weg bin...aber ich kann mit Garantie bestätigen, dass es einen Vorschlag geben wird.

Wegen der früheren Geschichte, werter Pharao, ja ich weiß, man sollte nicht mit Dingen herumposaunen, die historisch reinster Theorie unterliegen, werden wir auch noch eine

gemeinsame Lösung finden, da haben sie mein Wort.

Beitrag von „Oberst Alces“ vom 3. Februar 2007, 23:32

Eigentlich wollte ich heute einen Schritt weiter mit dem Projekt gehen, aber die ... Technik hat mir einen Strich durch die Rechnung gemacht. Anscheinend bin ich zu unfähig ein Forum zu installieren oder der Server spielt nicht mit, da irgendwas mit den CHMODs nicht stimmt. Ich vermute letzteres, auch wenn sich meine technischen Begabungen in Grenzen halten. 😊

//EDIT: Es hat geklappt und die erste Version steht schon mal technisch auf den Füßen. Jetzt folgt die genaue Ausgestaltung. Hurra!!! *klopft sich selber auf die Schultern*

//EDIT2: [Link hinterherwerf](#) 😊

Beitrag von „Mort Suidakra“ vom 4. Februar 2007, 21:23

Arbeitest du nun doch nicht mehr wie geplant mit einem wbb lite ??

Beitrag von „Oberst Alces“ vom 4. Februar 2007, 22:23

Die Installation hat nicht hingehauen, wegen Querelen mit dem CHMOD auf dem Server. Dann habe ich das Problem irgendwie gelöst gehabt, hatte aber schon das phpBB aufgespielt. Da hat dann auch die Installation geklappt, also blieb es.

Jetzt werde ich es nicht mehr austauschen. Die beiden Foren sind ja nun nicht so unterschiedlich und es sollte glaube ich für den Sinn und Zweck genügen.

[Ghandil Wao Van'hia](#): Warte immer noch auf deine Ideen, und hoffe es wird ein blutiger Unabhängigkeitskrieg, mit Guerillas und dem ganzen Schnick-Schnack. Der Staat selber läuft gerade auf eine Militärdiktatur hinaus, die vor ca. 10 Jahren unabhängig wurde.

Beitrag von „Rüdy“ vom 5. Februar 2007, 00:03

Zitat

Original von Oberst Alces

Anscheinend bin ich zu unfähig ein Forum zu installieren oder der Server spielt nicht mit, da irgendwas mit den CHMODs nicht stimmt. Ich vermute letzteres, auch wenn sich meine technischen Begabungen in Grenzen halten. 😊

Für sowas ist der MdM übrigens der perfekte Ort, um nach Hilfe zu fragen. Die bekommt man bestimmt... nur mal so als Tipp... 😊

Und naja, ein phpbb als Staatsforum ist eher ein Exot in der Comunity, aber durchaus mal interessant zu sehen ob das brauchbar für eine MN ist.

Mir fallen als erstes als ProWbb schon die vielen Hacks und Addons fürs Lite (in diesem Fall) ein, allerdings weiß ich auch nicht wirklich inwiefern die phpbb-Szene dort ausgestattet ist.

Beitrag von „Nr.1“ vom 5. Februar 2007, 00:09

phpBB bietet voll ausgestattet das gleiche wie WBB, nur kostenlos. Allerdings ist die Installation der Mods und Addons schwieriger. In der Community wird wohl deshalb WBB verbreitet sein, weil man mit dem Lite praktisch gleich loslegen kann und die Kaufversionen viele Addons intus haben. Beim phpBB muß man erstmal alles auf ein mindestmaß aufrüsten. Z.B. ist das Erstellen von Unterforen in der Basisversion nicht möglich.

Beitrag von „Rüdy“ vom 5. Februar 2007, 00:11

Zitat

Original von Nr.1

phpBB bietet voll ausgestattet das gleiche wie WBB, nur kostenlos.

Ach? Interessant... 😞

Beitrag von „Attila Saxburger“ vom 5. Februar 2007, 01:25

Zitat

Original von Nr.1

phpBB bietet voll ausgestattet das gleiche wie WBB, nur kostenlos....

Na wir wollen mal nicht gleich übertreiben. phpBB ist zwar wirklich nicht schlecht und auch kostenlos, aber das gleiche wie WBB?

[Hier ein recht guter Vergleich](#)

Beitrag von „Nr.1“ vom 5. Februar 2007, 02:36

Einige der für phpBB mit Nein belegten Punkte dort sind fälschlich dahingekommen. Z.B. hatte unser altes Board sehr wohl die Funktionen für Benutzer Onlineanzeige, WYSIWYG Editor, Dateianhänge und Nachrichtenüberwachung. Auch den HackerblockerTrackerCracker kann man schon bei der Basisversion reinschrauben. Durch die weite Verbreitung des WBB kriegt man in den MN dabei aber schnellere Hilfe, das ist ein großer Vorteil

Beitrag von „Oberster Hirte“ vom 5. Februar 2007, 08:17

<https://www.mn-marktplatz.de/index.php?thread/297-eine-zusammenkopierte-nation-eine-idee/>

Und das phpBB hat ein paar hundert Sicherheitslücken mehr.

Das phpBB3 hat hingegen doch etwas mehr Ausstattung als das wBBLite.

Beitrag von „Oberst Alces“ vom 5. Februar 2007, 18:49

Ist es so verdammt wichtig, das richtige Forum zu haben. Bei Kindern auf dem Schulhof kann ich es ja noch verstehen, dass man sich streitet ob Adidas oder Nike besser ist, aber am Ende sind es doch auch nur Schuhe. 😊

Kommt also bitte wieder zurück zum Thema.

Beitrag von „Mort Suidakra“ vom 5. Februar 2007, 20:22



WBB hat sich halt durchgesetzt.

Weisst ja, das Balakonien teilweise nicht ernstgenommen wird nur weil wir auf einem Funpic Server mit Werbung sind, aber das Thema hatten wir hier schonmal.

Hauptsache ist, das dieses Forum seinen Sinn erfüllt das reicht eigentlich aus.

WBB hat sich aber irgendwie hier sowas wie zu einen Standart gemacht, keine Ahnung warum.

Es gibt aber sehr viele Schlechtere Forensoftwares.

Beitrag von „Nr.1“ vom 5. Februar 2007, 20:32

Das mit dem nicht ernstgenommen werden ist dann aber wirklich wie auf dem Schulhof. Naja, sind ja auch viele Schüler in den MN unterwegs.

Beitrag von „Flavian Bolled“ vom 5. Februar 2007, 22:11

Zitat

Original von Nr.1

Naja, sind ja auch viele Schüler in den MN unterwegs.

Bei seiner langen Wanderung durch die MNs anhält

Sollte ich mich angesprochen fühlen?

Beitrag von „Thorfynn Taake“ vom 5. Februar 2007, 22:45

Nein, ihr solltet beim Thema bleiben.

Beitrag von „Oberst Alces“ vom 6. Februar 2007, 19:27

Och eigentlich ist es mir egal, ob man bei diesem Thread beim Thema bleibt. Diejenigen die es interessiert und die mitausgestalten wollen können sich ja im Forum anmelden, dass aus gutem Grund Spartanisch zur Zeit ist.

Alleine möchte ich nicht ausgestalten, nicht weil ich so absolut un kreativ bin, sondern, weil ich auf diese Weise schöne Ideen einfließen lassen möchte, die andere MN-Spieler schon lange haben aber leider noch nicht umsetzen konnten.

Auch Schüler sind herzlich eingeladen, denn bei den Ideen kommt es am Ende darauf an das keine kleinen Kindereien sind. Und die produzieren sogar Erwachsene mit größter Hingabe... ;o)

Da ist der Link:

<http://www.spinmo.de/stralien/Forum/index.php>